

IKK gesund plus · 39092 Magdeburg

01 3017 33B1 83 D000 53B0
DV 09.24 0,85 Deutsche Post



K4000 06205/001339

Herrn
Joachim Schlöffel
Wettiner Str. 5
04105 Leipzig

IKK gesund plus

Kontakt:

- 📞 0391 2806-0
- 📠 0391 2806-6839
- ✉ IKK gesund plus
39092 Magdeburg
- ✉ vorstand@
ikk-gesundplus.de

Datum: 25.09.2024

Was sich in Ihrer Krankenversicherung ändert - Beitragssatz und Patientenakte

KVNR U850285780

Sehr geehrter Herr Schlöffel,

vielleicht haben Sie es den Medien schon entnommen - die Regierung, insbesondere Gesundheitsminister Lauterbach, setzt ein Programm mit vielfältigen Änderungen im Gesundheitswesen um. Dazu zählen die Standortförderung für die Pharmaindustrie, die Krankenhausreform, garantierte Einkommenszuwächse für viele Gesundheitsberufe, die Aufhebung von Mengen- und Budgetdeckeln für Gruppen von Ärzten und eine sog. Digitalisierungsoffensive. Dafür geben Bund und Länder Milliarden aus, die durch die Beitragszahler mit den Krankenkassenbeiträgen zu finanzieren sind. Aus diesen Gründen müssen wir den Beitragssatz erhöhen.

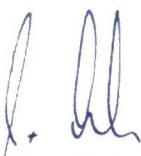
Ab Oktober 2024 beträgt der Zusatzbeitragssatz 2,39 Prozent. Damit erhöht sich der Beitragssatz für Sie um 0,45 Prozentpunkte. Um den gleichen Wert erhöht sich der durch die Arbeitgeber zu zahlende Anteil am Zusatzbeitrag.

Natürlich garantieren wir Ihnen auch künftig alle Krankenversicherungsleistungen sowie umfangreiche medizinische Zusatzangebote und verschiedene Bonusprogramme für Kinder, Familien und Erwachsene. Damit haben Sie bei Ihrer IKK gesund plus nicht nur einen Leistungsvorteil, sondern auch die Möglichkeit für eine finanzielle Kompensation.

Auch künftig werden wir Partner an Ihrer Seite sein und Sie so absichern und unterstützen, wie es Ihre persönliche Gesundheitssituation erfordert. Wenn Sie die Versicherung jedoch nicht fortsetzen möchten, haben Sie die Möglichkeit der Sonderkündigung bis zum 1. November 2024. Nähere Informationen zu den Beitragssätzen aller Kassen erhalten Sie unter www.gkv-zusatzbeitraege.de.

Wir beraten Sie gern persönlich oder Sie nutzen unseren Service per App, WebCenter oder Telefon. Wir sind für Sie da.

Freundliche Grüße



Uwe Deh
Vorstand

Zu Ihrer Information

Der Krankenkassen-Gesamtbeitrag setzt sich zusammen aus dem allgemeinen Beitragssatz, der für alle Krankenkassen identisch ist, und dem Zusatzbeitragssatz der jeweiligen Krankenkasse. Seit 2015 ist der allgemeine Beitragssatz von 14,6 % per Gesetz festgelegt.

Für alle seit über neun Jahren gesundheitspolitisch veranlassten Finanzwirkungen haben die jeweiligen Regierungen keine Anpassungen vorgenommen. Das Delta zwischen den steigenden Kosten und den weniger stark steigenden Einnahmen müssen die Krankenkassen durch die Zusatzbeiträge decken. Für einen stabilen Beitragssatz dürften die Ausgaben nicht stärker steigen als die Löhne und Gehälter der Versicherten. Dieses Prinzip - vergleichbar einer Schuldenbremse gegenüber den Beitragszahlern - hat die Politik aufgegeben. Stattdessen bürdet die Regierung den Beitragszahlern in der Krankenversicherung immer weitere Belastungen auf. Dazu zählen z. B. Erleichterungen für die pharmazeutische Industrie, der Umbau der Krankenhausinfrastruktur oder die Kosten für die Digitalisierung. Diese stark wachsenden Staats- und Länderaufgaben werden nicht mit Bundes- und Landesmitteln bezahlt, sondern müssen neben den originären Aufgaben einer Krankenversicherung aus den Beiträgen der Versicherten finanziert werden. Dies ist, zusätzlich zu den Kostensteigerungen im Gesundheitswesen, der wesentliche Treiber für die aktuell stark steigende Ausgabenentwicklung und die daraus resultierenden Beitragssatzerhöhungen.

Der Gesamtbeitragssatz von 16,99 % ergibt sich damit aus dem gesetzlichen Beitragssatz von 14,6 % und dem Zusatzbeitragssatz von 2,39 %. Die damit erzielten Beitragseinnahmen werden dann zur Finanzierung der Ausgaben verwendet. Das sind vor allem die Leistungen zur Vorsorge und medizinischen Versorgung der Versicherten - die klassischen Kassenleistungen. Dazu kommen die Leistungen für Versicherte, die keinen eigenen Beitrag zahlen. Das sind Kinder und bestimmte Familienmitglieder. Ein zusätzlicher und stetig steigender Ausgabenblock sind die staatlichen Aufgaben zu Lasten der Krankenkassen, für die es keine entsprechende Refinanzierung gibt. Die Zusammensetzung der Ausgaben ist in nebenstehendem Schaubild dargestellt:



(Quelle: WIG2-Institut / eigene Berechnungen)

IKK gesund plus

Kontakt:

- 📞 0391 2806-0
- 📠 0391 2806-6839
- ✉ IKK gesund plus
39092 Magdeburg
- ✉ epa@ikk-gesundplus.de

Datum: 25.09.2024

Ihre elektronische Patientenakte - die „ePA für alle“

KVNR U850285780

Sehr geehrter Herr Schlöffel,

wichtige Neuigkeiten: Der Gesetzgeber sieht vor, dass für alle gesetzlich Versicherten zum 15. Januar 2025 eine elektronische Patientenakte (kurz: ePA) angelegt wird. Hier werden in Zukunft Ihre Gesundheitsdaten gespeichert - zentral, transparent und sicher. Das heißt für Sie:

- » **Schluss mit Papierkram:** Alle Arztpraxen, Krankenhäuser und Apotheken speichern Ihre Patientendaten zukünftig digital in der ePA ab.
- » **Volle Transparenz:** Sie und Ihre mitversicherten Familienmitglieder haben vollen Zugriff auf alle Dokumente. So sind Sie über jede Leistung immer bestens informiert.
- » **Alles im Blick:** Behalten Sie bequem die Übersicht zu allen Impfungen, Vorsorge-Untersuchungen und Medikationsplänen.
- » **Ihre Absicherung:** Die ePA ermöglicht medizinischem Personal einen schnellen Austausch über Ihren Gesundheitszustand. Im Notfall spart dies kostbare Zeit.
- » **Safety first:** Ihre Daten sind sicher - immer und überall. Sie entscheiden, welche Angaben in Ihrer ePA gespeichert werden und wer darauf zugreifen darf.

Als Partner Ihrer Gesundheit richten wir die elektronische Patientenakte automatisch für Sie ein. Sie müssen sich um nichts kümmern. Wenn Sie nicht möchten, dass eine ePA für Sie und Ihre Familie angelegt wird, können Sie per Kontaktformular Widerspruch einlegen. Einfach das Online-Formular ausfüllen, ausdrucken und unterschreiben an uns senden.

Sie haben noch Fragen? Alle Informationen zur elektronischen Patientenakte und das Kontaktformular finden Sie auf unserer Website: www.ikk-gesundplus.de/epainfo
Sie können auch ganz einfach den QR-Code scannen.



Mit freundlichen Grüßen
Ihre IKK gesund plus